

# Optionen

*Stand 10.2010, Dr. Rolf Signer (Bearbeitung 29.8.2011, Florian Stellmacher)*

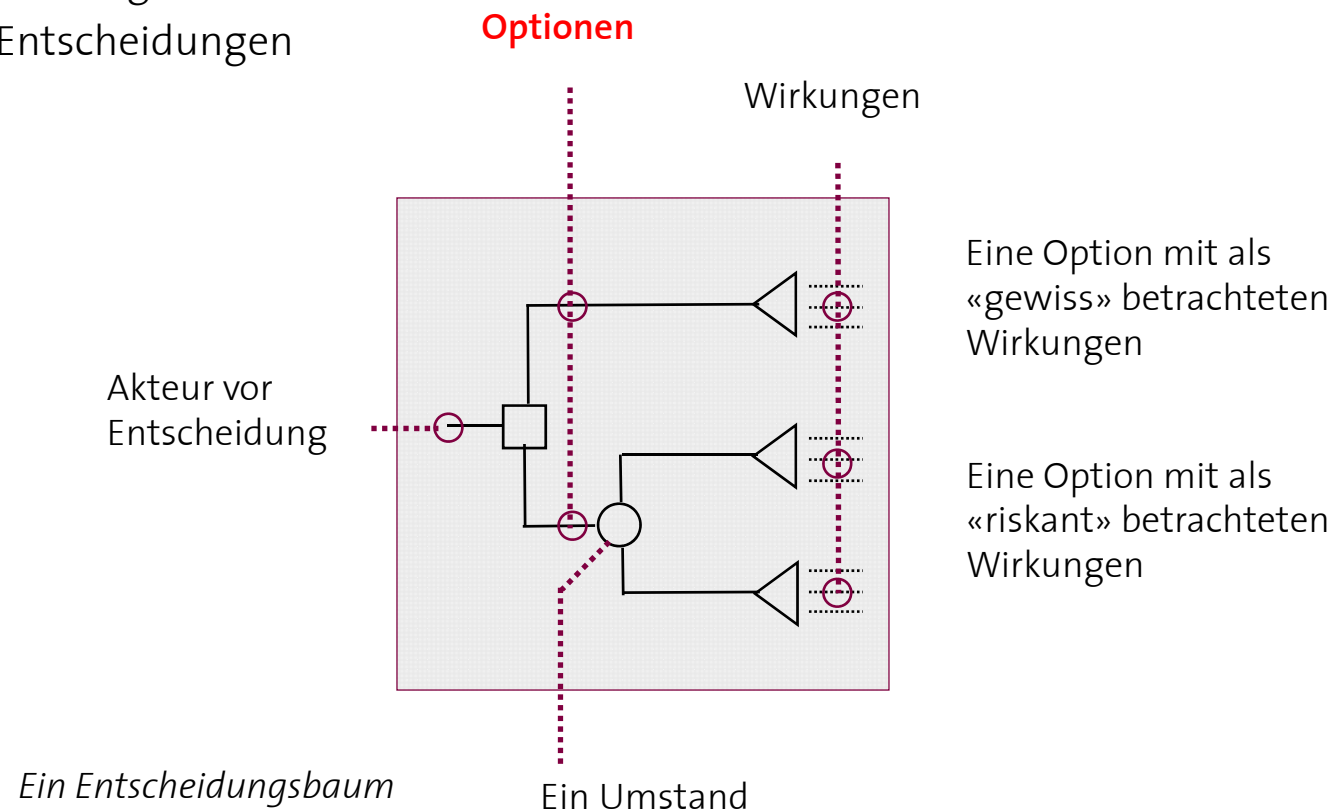
## **Begriff**

Handlungsmöglichkeiten oder auch Lösungsmöglichkeiten für raumplanerische Probleme werden in der Entscheidungslehre als Optionen bezeichnet.

## Entscheidungslehre

Vier Begriffe sind in der Entscheidungslehre von zentraler Bedeutung:

- Akteure
- **Handlungsmöglichkeiten (Optionen)**
- Umstände und Wirkungen
- Robustheit von Entscheidungen



Eine Option mit als  
«gewiss» betrachteten  
Wirkungen

Eine Option mit als  
«riskant» betrachteten  
Wirkungen

Darstellung R. Signer

## Handlungsmöglichkeiten

Weil Raumplanung sich damit befasst, die reale Welt zu verändern und ...

... wir deshalb etwas unternehmen wollen, ...

... was bedeutet, dass wir eine Handlung empfehlen, ...

... das heisst, dass wir aus mehreren Handlungsmöglichkeiten auszuwählen haben und ...

... das wiederum verlangt von uns, dass wir diese Handlungsmöglichkeiten zu erkunden haben.

Diese Handlungsmöglichkeiten oder auch Lösungsmöglichkeiten für raumplanerische Probleme werden in der Entscheidungslehre als Optionen bezeichnet.

Option: *lat. optio* (= Wahl, Wunsch, freier Wille)

ARL Akademie für Raumforschung und Landesplanung (Hrsg.) (2011): Grundriss der Raumordnung und Raumentwicklung. Kapitel 4. Methoden der Raumplanung. Hannover

Signer, R. (1994): Argumentieren in der Raumplanung. Zürich